

# Konditionen

Zur Preisermittlung im Rahmen Ihrer Kunden- und Frachtführerabrechnung können Sie in COGITA Konditionen definieren, die Sie im Menü unter *Abrechnung - Konditionen* bearbeiten können.

Eine Kondition ist eine Abrechnungsvereinbarung, die einem oder mehreren Geschäftspartnern zugeordnet sein kann. Sie enthält die folgenden Bestandteile:

- Leistung (Leistungsart): Leistungsarten sind die gängigen Erlös- und Kostenarten, für die Sie Vereinbarungen getroffen haben, also z. B. Frachterlöse, Dieselszuschlag oder Nebengebühren bzw. die Frachtkosten für Ihren Frachtführer. Eine Kondition kann eine oder mehrere Leistungsarten enthalten.
- Pro Leistungsart:
  - Satz pro Einheit: einfache Rechenvorschrift mit einem Kostensatz, der von einem Kriterium abhängig ist (z. B. Preis pro 100 km)
  - Tarif: zwei- oder dreidimensionale Rechenvorschrift, mit der Sie komplexe Vereinbarungen abbilden können. Details zu Tarifen finden Sie hier: Tarife
  - Prozentualer Zu- oder Abschlag bezogen auf eine andere Leistungsart

Wenn Sie die Konditionen aufrufen, so sehen Sie zunächst eine Übersicht aller vorhandenen Konditionen in COGITA gemäß der eingestellten Selektions- und Filtermöglichkeiten. Über die Buttons in der Kopfzeile können Sie Konditionen neu anlegen, bearbeiten, kopieren oder löschen.

Folgende Daten zu den vorhandenen Konditionen werden in der Übersicht angezeigt:

- Konditionsname
- Konditionsbeschreibung
- Bereich (Rechnung oder Gutschrift)
- Tarife: Anzeige der in der Kondition verwendeten Tarife
- gesperrt ja/nein

Über den Button *neue Kondition* öffnen Sie die Konditionserfassung.

Im Block Kopfdaten erfassen Sie zunächst einen Namen und ggfs. eine Beschreibung Ihrer Kondition und legen fest, ob es sich um eine debitorische Kondition (Bereich Rechnung) für die Kundenabrechnung oder eine kreditorische Kondition (Bereich Gutschrift) für die Frachtführerabrechnung handelt. Der Name der Kondition sollte eindeutig sein, also nicht mehrfach vorkommen, um Verwechslungen auszuschließen.

In den Positionen können Sie nun nacheinander die gewünschten Leistungsarten mit der zugehörigen Rechenvorschrift hinterlegen. Dabei können Sie alternativ

- einen Tarif vorgeben oder
- einen Satz (mit Währung) pro Anzahl Einheiten des definierten Rechenbezugs eingeben oder
- einen prozentualen Zu- oder Abschlag auf eine andere Leistungsart definieren (z.B. eine prozentuale Marge)

Bitte beachten Sie, dass ein Zu- oder Abschlag sich unterhalb der Position befinden muss, auf die er sich bezieht. Außerdem sollte er sich nicht auf eine Position beziehen, die selbst prozentual definiert ist (keine Marge auf eine Marge).

Anschließend speichern Sie Ihre Eingaben.

Eine debitorische Kondition könnte z. B. so aussehen:

WEBER DATA SERVICE

Auftragsmanagement

Disposition

Abrechnung

Stammdaten

wds\_admin

Hilfe

Logout

angelegt am: 09.01.2025, 11:02 von | geändert am: von

Kopfdaten

Konditionsname \*

Standard Deutschland

Konditionsbeschreibung

Standard Deutschland

Bereich \*

Rechnung

Positionen

Nr.	Leistungsart	Tarif	Satz	Währung	Einheit	Rechenbezug	Zu-/Abschlag	Pos
1	Frachtpreis	Deutschland Satz						
2	Dieselizeuschlag		2,40	EUR	100	pro Kilometer		
3	Marge debitorisch						+10,00 %	1
4	Sonstiges		10,00	EUR	1	pro Auftrag		
5								

Sie können eine neue Kondition auch durch Kopie einer vorhandenen anlegen. Dazu markieren Sie in der Übersichtsliste einfach die gewünschte Kondition, die als Vorlage dienen soll, und drücken den Button *Kondition kopieren*. Sie müssen nun einen neuen Namen und ggfs. eine Beschreibung vergeben. Alle anderen Daten sind aus der Vorlage übernommen und müssen nur beliebig angepasst/ ergänzt werden.

Um eine vorhandene Kondition zu bearbeiten, markieren Sie diese in der Übersichtsliste und klicken auf den Button *Kondition bearbeiten*. Sie können alle Felder und Positionszeilen editieren.

Um eine Positionszeile komplett zu löschen, markieren Sie diese durch Klick auf die Positionsnummer. Dann drücken Sie die ENFT-Taste auf Ihrer Tastatur. Mit dem Speichern der Kondition sind alle Änderungen gespeichert, auch das Löschen der Zeile.

Mit Hilfe des Buttons *Kondition löschen* können Sie eine oder mehrere Konditionen endgültig löschen. Das sollten Sie natürlich nur durchführen, wenn Sie diese Konditionen sicher nicht mehr benötigen- auch nicht in der Zukunft. Bitte beachten Sie, dass sie keine Konditionen löschen können, die noch einer Adresse als kreditorische oder debitorische Kondition zugeordnet ist. Sie werden mit einer entsprechenden Fehlermeldung darauf aufmerksam gemacht.